

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Mühlmann (AfD)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Inneres und Kommunales

Gemeinsame Aktivitäten des Präsidenten des Thüringer Amts für Verfassungsschutz mit russischen Nationalisten des Motorrad- und Rockerclubs "Wolfpack Germany", dem deutschen Ableger des "Nachtwölfe MC"?

In einem Presseartikel der "Jungen Freiheit" vom 19. Februar 2019 wird von einem öffentlichen Auftritt des amtierenden Präsidenten des Thüringer Amts für Verfassungsschutz mit Mitgliedern des Motorrad- und Rockerclubs "Wolfpack Germany" berichtet. Das Treffen hat demnach ungefähr ein halbes Jahr vor der Amtsübernahme des heutigen Präsidenten im Mai 2015 stattgefunden. Gemeinsam mit Rockern des Motorradclubs legte er einen Kranz am sowjetischen Ehrenmal bei den Seelower Höhen in Brandenburg nieder. Die Echtheit des Fotos wurde nach Angaben der Presse bestätigt.

Das **Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales** hat die **Kleine Anfrage 7/3051** vom 3. März 2022 namens der Landesregierung mit Schreiben vom 11. Mai 2022 beantwortet:

1. Welche Aktivitäten des "Nachtwölfe MC" und zugehöriger Untergliederungen/Ableger sind der Landesregierung auf dem Gebiet des Freistaats Thüringen bekannt (Gliederung nach zeitlicher Einordnung)?
2. Wo sind nach Kenntnis der Landesregierung diese Motorrad- und Rockerclubs auf dem Gebiet des Freistaats Thüringen aktiv?

Antwort zu den Fragen 1 und 2:

Im Freistaat Thüringen gibt es nach gegenwärtigem Erkenntnisstand keine Ableger des "Night Wolves Motorcycle Club" (Night Wolves MC oder NWMC). Es sind lediglich Aktivitäten eines in Katzhütte ansässigen Motorradclubs mit dem Namen "Wolfpack Motorcycle Gang" (Wolfpack MG oder WPMG) bekannt. Diese sind kein Supportclub des NWMC. Es besteht allerdings eine freundschaftliche Verbindung zu diesem.

Gleichwohl kann nicht ausgeschlossen werden, dass der WPMG Katzhütte in der Vergangenheit an den Sternfahrten des NWMC zum sogenannten "Tag des Sieges" am 9. Mai teilgenommen hat. Konkrete Informationen hierzu liegen jedoch nicht vor.

3. An welchen Aktivitäten dieser Motorrad- und Rockerclubs hat der Präsident des Thüringer Amts für Verfassungsschutz nach Kenntnis der Landesregierung seit dem Jahr 2010 teilgenommen?

Antwort:

Bei der der Anfrage zu Grunde liegenden Kranzniederlegung zum Gedenken an die Opfer des 2. Weltkriegs im Mai 2015 war der spätere Präsident des Amts für Verfassungsschutz nach Kenntnis der Landesregierung als Mitglied des Motorradvereins "Euro-Biker e.V." anwesend.

Weitere Informationen liegen der Landesregierung nicht vor.

4. An welchen weiteren Aktivitäten nahm der Präsident des Thüringer Amts für Verfassungsschutz seit dem Jahr 2015 gemeinsam mit russischen Nationalisten teil?

Antwort:

Es wird auf die Antwort zu Frage 3 verwiesen.

5. Erkennt die Landesregierung einen möglichen Interessenkonflikt in den Verbindungen des Präsidenten des Thüringer Amts für Verfassungsschutz und russischen Nationalisten? Falls nein, wieso nicht?

Antwort:

Es wird auf die Antworten zu den Fragen 3 und 4 verwiesen.

6. In welcher Form hatte die gemeinsame Kranzniederlegung am 9. Mai 2015 Einfluss auf die kurze Zeit später stattgefundene Ernennung des heutigen Präsidenten des Thüringer Amts für Verfassungsschutz?

Antwort:

Der beschriebene Vorgang hatte im Ergebnis keinen Einfluss auf die Ernennung zum Präsidenten des Amts für Verfassungsschutz beim Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales.

7. Welche Verbindungen, welcher Art und Intensität, gab und gibt es zwischen dem heutigen Thüringer Minister für Inneres und Kommunales und russischen Nationalisten, beispielsweise dieses Motorrad- und Rockerclubs?

Antwort:

Es bestehen keine Verbindungen im Sinne der Fragestellung.

8. Welche negativen oder positiven Auswirkungen sind aus dem nachgewiesenen Kontakt des Präsidenten des Thüringer Amts für Verfassungsschutz zu russischen Nationalisten unter dem Eindruck des aktuellen Kriegs in der Ukraine zu erwarten und wie positioniert sich die Landesregierung dazu?

Antwort:

Es sind keine Auswirkungen zu erwarten. Auf die Antworten zu den Fragen 3 bis 6 wird verwiesen.

Maier
Minister